



KUNDMACHUNG

Anlässlich der am Mittwoch, 15.02.2017 stattgefundenen öffentlichen Gemeinderatssitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- zu 6) Für die Beschriftung des neu angeschafften Elektroautos für den Gemeindebauhof liegen verschiedene Varianten für die Beschriftung von der Fa. HERR Steindl, 6290 Mayyrhofen, vor.
Der Gemeinderat beschließt, dass das Fahrzeug gemäß der Version 1.2 der vorgelegten Entwürfe beschriftet wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Beschlussfassung

- zu 7) Für die Nutzung des von der Gemeinde errichteten bzw. zu errichtenden Breitbandnetzes in Form einer FTTB (Fibre to the Building) Infrastruktur soll ein Nutzungsvertrag (gemäß Sitzungsvorlage) mit den interessierten Providern (Tirolnet GmbH, 6300 Landeck und UPC Business Austria GmbH, 6020 Innsbruck) abgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Beschlussfassung

- zu 8) Es liegt ein Ansuchen der Gemeinde Schwendau für eine Kostenbeteiligung zum Betrieb des Kinderliftes Horbergbahn/Sporerleite in Schwendau vor.
Prinzipiell spricht sich der Gemeinderat für eine Kostenbeteiligung (bestimmter Fixbetrag) aus, jedoch soll vor einer endgültigen Beschlussfassung die Abrechnungsunterlagen 2016/2017 für den Betrieb des Kinderliftes geprüft werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Beschlussfassung

- zu 9) Die Ortsbauernschaft Ramsau hat ein Ansuchen um eine Ermäßigung der laufenden Wassergebühren für landw. Betriebe in Form eine Freiwassermenge je Großvieheinheit gestellt.
Bgm. Steiner berichtet von der Handhabung in anderen Gemeinden und diskutierte der Gemeinderat das Für und Wider einer solchen Regelung.
Der Gemeinderat beschließt keine Freimengen bei den laufenden Wassergebühren für landw. Betriebe zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Beschlussfassung

- zu 10) Die BMK Hippach ist dem Ersuchen an die Gemeinde Ramsau i.Z. herangetreten für Musikanten aus Ramsau eine Ausbildungsentschädigung zu leisten. Bgm. Steiner weist daraufhin, dass für jene Musikschüler die die Landesmusikschule Zillertal besuchen, bereits ein Beitrag der Gemeinde geleistet wird und entsprechende Zahlungen an die BMK Hippach vor der Gründung der BMK Ramsau (2009) geleistet wurden. Es wird angeregt, dass die Musikkapellen einen Ausbildungsverbund bilden und sich so gegenseitig unterstützen und auch der Zusammenhaltung und die Zusammenarbeit gefördert wird. Festgehalten wird, dass die jeweiligen Musikanten eine bestmögliche Ausbildung erhalten sollen.
Der Gemeinderat spricht sich gegen eine Beitragszahlung für eine private Ausbildung der Musikanten an die BMK Hippach aus.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Beschlussfassung

- zu 12) Zur Regelung der anfallenden Erschließungs-, Wasser- und Kanalanschlussgebühren für das gemeindeübergreifende Gewerbegebiet „Lagerhaus NEU“ soll eine entsprechende Vereinbarung zwischen den Gemeinde Hippach und Ramsau im Zillertal abgeschlossen werden.
Grundsätzlich erfolgt die prozentuelle Aufteilung nach den jeweiligen Grundflächen der beiden Katastralgemeinden (KG Laimach und KG Ramsberg).
Bgm. Steiner verliest die ausgearbeitete Vereinbarung vollinhaltlich und stimmt der Gemeinderat dieser Vereinbarung zu.

Analog dieser Regelung soll auch für das anstehende, ebenfalls gemeindeübergreifende, Projekt „Wohn- und Geschäftshaus Altrichter“ (Gst.Nr. .416 und 1147 KG Ramsberg und Gst.Nr. 1147 KG Laimach) eine Vereinbarung bezüglich Erschließungs-, Wasser- und Kanalanschlussgebühren abgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Beschlussfassung

zu 14) Verpachtung Restaurant „Zum Kramer“

Der Gemeinderat beschließt den Restaurantbetrieb „Zum Kramer“ im Gemeindehaus Ramsau, Ramsau 265, an Fam. Hanser Klaus und Christa, Rohrberg 62, 6280 Rohrberg, ab 01. April 2017 zu verpachten.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Beschlussfassung

zu 15) Verpachtung „Eigenjagd Kotahorn“

Der Gemeinderat beschließt die Verpachtung der „Eigenjagd Kotahorn“ ab 01. April 2017 für die Dauer von 10 Jahren an den Höchstbietenden Hr. Presslaber Josef, Taxachgasse 38, 6273 Ried im Zillertal.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Beschlussfassung

Der Bürgermeister:



Steiner Friedrich



Kundmachungsvermerk:

Amtstafel + Internet (www.ramsau.tirol.gv.at/aktuelles/amtstafel)

Angeschlagen am: 16.02.2017

Abgenommen am: 03.03.2017